

Salzburg, am 4. Juni 2018

Lebenslauf Dr. Heinrich Schellhorn

Heinrich Schellhorn wurde am 29. April 1961 auf einem Bergbauernhof im Tiroler Zillertal geboren.

Schon in der Gymnasialzeit in Innsbruck arbeitete er als Radio-Redakteur für die Jugendsendung von ORF Tirol, in den Ferien jobbte er als Skilehrer und als Sommerschullehrer für Latein.

Nach der Matura 1979 studierte er bis 1985 Rechtswissenschaften, Politik und Geschichte in Innsbruck und leistete dazwischen seinen Zivildienst. Er war Gründungsmitglied der kritischen Juristen Innsbruck und ÖH-Studentenvertreter.

Nach Abschluss des Studiums übersiedelte er nach Salzburg, wo er 1985/86 sein Gerichtsjahr absolvierte. Von 1986 bis 1990 arbeitete er als Rechtsanwaltsanwärter, machte sich 1990 selbstständig und war von 1992 bis zu seiner Wahl zum Mitglied der Salzburger Landesregierung am 19. Juni 2013 Partner in einer Kanzleigemeinschaft.

Seine politische Laufbahn startete Schellhorn 1992 als Gemeindevertreter der Stadt Hallein für die Aktion Lebenswertes Hallein, nach dem Wahlerfolg 1994 wurde er bis 1999 ressortführender Stadtrat für Raumordnung, von 1999 bis 2004 ressortführender Stadtrat für Kultur und Jugend. Von 2005 bis 2013 war er Vorstandsmitglied und Finanzreferent der Grünen Salzburg.

Von 2013 bis Juni 2018 fungierte er als Mitglied der Salzburger Landesregierung und war ressortverantwortlich für Pflege, Soziales, Kultur und Museen.

Heinrich Schellhorn ist Vater dreier Söhne und Großvater eines Enkels. Er lebt in Hallein-Rif, radelt und reist gerne, fährt Ski und entspannt sich besonders gut beim Lesen.